

Das Angebot der Spezialambulanz für Altersdepression

Die Spezialambulanz für Altersdepression beinhaltet folgende Behandlungsbausteine:

- › **Diagnostik** (psychiatrische, neuropsychologische, organische Differentialdiagnostik)
- › Beratung und **Aufklärung** über die Erkrankung (Psychoedukation)
- › **Therapieplanung** (ambulante oder stationäre Depressionsbehandlung)
- › **Psychopharmakologische Behandlung**
- › **Krisenintervention** und supportive Psychotherapie
- › Unterstützung bei der **Suche nach ambulanter Psychotherapie**
- › Langfristige psychiatrische Begleitung mit **regelmäßigen ärztlichen Terminen**
- › Bei Therapieresistenz Vermittlung zu **weiteren Angeboten der Klinik** z.B. Elektrokonvulsionstherapie (EKT)
- › Möglichkeit der Teilnahme an **wissenschaftlichen Studien**

Die individuellen Ziele und Therapiemaßnahmen werden mit Ihnen gemeinsam entwickelt.

Die Kosten der Behandlung werden von den gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen.

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie



› Information und Anmeldung

Adresse:

Uniklinik Köln, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie (Gebäude 31, Erdgeschoss, Institutsambulanz), Kerpener Str. 62, 50937 Köln

Ärztliche Ansprechpartnerin:

Dr. Forugh Dafsari
E-Mail: forugh.salimi-dafsari@uk.koeln.de

Terminabsprache in der Institutsambulanz:

Telefon: 0221 478-3377
Telefax: 0221 478-6605
E-Mail: altersdepression@uk-koeln.de
Web: neurologie-psychiatrie.uk-koeln.de/
psychiatrie-und-psychotherapie

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag, 13:30 – 15:30 Uhr

Bitte bringen Sie zu Ihrem Erstgespräch folgendes mit:

- › Krankenkassenkarte
- › alle verfügbaren Vorbefunde (Berichte über Krankenhausaufenthalte oder körperliche Untersuchungen z.B. EKG, Blutuntersuchungen, MRT etc.)



**UNIKLINIK
KÖLN**

Spezialambulanz für Altersdepression



Spezialambulanz für Altersdepression

Die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Uniklinik Köln bietet Patientinnen und Patienten mit Depressionen im höheren Lebensalter (über 60 Jahre) einen umfassenden Behandlungsansatz an. In der Spezialambulanz für Altersdepression werden eine ausführliche Diagnostik und verschiedene Therapieoptionen angeboten.

Wen behandeln wir?

In der Spezialambulanz für Altersdepression werden alle Arten von depressiven Erkrankungen im höheren Lebensalter (über 60 Jahre) behandelt. Wir fühlen uns besonders für Patienten zuständig, die an den Symptomen einer unipolaren Depression leiden.

Wussten Sie?

Depressionen zählen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen im höheren Lebensalter. Sie gehen mit einer reduzierten Lebensqualität und deutlichen Einschränkungen im Alltag einher. Die Altersdepression stellt keinen normalen Alterungsprozess dar, sondern ist eine behandlungsbedürftige psychische Erkrankung. Leider bleibt sie oft unerkannt und über viele Jahre nicht ausreichend behandelt. Körperliche Begleiterkrankungen und die Einnahme von Medikamenten im höheren Alter sind häufig. Deshalb ist die ausführliche Diagnostik besonders bedeutend. Depressionen im Alter sind behandelbar. Eine adäquate Therapie der depressiven Erkrankung verbessert die Lebensqualität der Patienten wesentlich.

Was erwartet Sie in der Spezialambulanz?

Nach telefonischer Terminabsprache findet ein ausführliches **Erstgespräch** mit diagnostischer Abklärung Ihrer Beschwerden statt. Im Rahmen dieser Untersuchung durch spezialisierte Ärzte können Ihre Beschwerden eingeordnet und gegen andere Erkrankungen abgegrenzt werden. Die Untersuchung umfasst eine sorgfältige Anamneseerhebung und psychiatrische Befunderhebung. Eine neuropsychologische Testung kann helfen, Konzentrationsstörungen im Rahmen der Depression von einem altersbedingten Abbau der geistigen Fähigkeiten abzugrenzen.

Zur **Vorbereitung der Diagnostik und Behandlung** bitten wir Sie, folgende Unterlagen bei ihrem ersten Termin mitzubringen:

- › Aktueller Behandlungsbericht (fachärztlich oder hausärztlich), aus der die psychiatrische Diagnose, aktuelle und frühere Krankheitsepisoden, körperliche Vorerkrankungen hervorgehen.
- › Liste Ihrer aktuellen und bisherigen Medikamente (nach Möglichkeit mit Dosishöhe und Dauer).
- › weitere bereits vorliegende Vorbefunde (z.B. aktuelle Laborwerte, EKG, cerebrales CT oder MRT).

Bei Vorliegen der Diagnose Depression erfolgt die **Aufklärung** über die Erkrankung. Wir beraten Sie über medikamentöse und psychotherapeutische Behandlungsoptionen. Sollte eine bisherige Unwirksamkeit einer antidepressiven Therapie vorliegen, werden potentielle Ursachen untersucht.

Nach ausführlicher Diagnostik wird mit Ihnen gemeinsam eine **Behandlungsstrategie** entwickelt und die **Therapieplanung** durchgeführt. Bei der Behandlung der Depression kommen in unserer Klinik verschiedene Ansätze gemäß wissenschaftlicher Leitlinien für die Behandlung der Depression zur Anwendung.